

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 2 (1886)

Heft: 2

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schneidet ein kleines Stück aus dem betreffenden Lederriemen heraus und legt es in Essig. Ist das Leder vollkommen ge- gerbt und somit von guter Beschaffenheit, so wird es im Essig liegen bleiben und selbst nach Monaten nur eine etwas dunklere Farbe, aber sonst keine Veränderung zeigen. Wenn es jedoch ein nicht gut mit Tannin präparirtes Leder ist, so schwellen die Fasern bald an und verwandeln sich binnen kurzer Zeit in eine gelatinöse Masse.

Klebgummi.

Zur Herstellung eines flüssigen Gummi, der nach dem Trocknen elastisch bleibt, nimmt man nach einer Mittheilung in Akermann's „Illustr. Gewerbe-Zeitung“: 93 Gewichtstheile arab. Gummi, 3 Gewichtstheile grüne Seife, 3 Gewichtstheile Glycerin, 1 Gewichtstheil Salicylsäure. Vorerst wird die Salicylsäure in 2 Gewichtstheilen Weingeist gelöst, dann die Seife zugegeben und so lange damit geschüttelt, bis auch diese sich aufgelöst hat. Zuletzt fügt man das Glycerin bei und rührt das Gemenge zu dem Gummi, der inzwischen in weichem Wasser bis zur Syrupsdicke aufgequollt wurde. Derartige Klebgummi soll sich monatelang unverändert halten und eine größere Bindekraft besitzen, als der künstliche flüssige Leim.

Briefwechsel für Alle.

Nach Ulten. Versuchen Sie es in erster Linie mit der „Zeitschrift f. Maschinenbau u. Schlosserei“ (Berlin) und der „Illustrirten Zeitung für Blechindustrie“ (Stuttgart). Sie können Beide bei der Post abonniren.

Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

- 458. Welche Maschinenfirma in der Schweiz baut Heißluft-Motoren nach System Buschbaum mit Garantie für Leistungsfähigkeit Ein Muster steht in der Modellsammlung in Bern.
- 459. Wo werden Schmiede-Arbeite geprüft? K. R.
- 460. Wie werden Bleidrahtstücke, 9 Mm. dick, am einfachsten zusammenlöthen? B.
- 461. Wer gibt Anleitung zum Bronzieren von blanken Eisenwaaren und zur Herstellung eines hierfür tauglichen Ofens? H. St.
- 462. Wie kann man schmalen Streifen von Gußstahlblech am einfachsten die gehörige Federhärte ertheilen? H. St.
- 463. Wie läßt sich Kirchscharz zu technischen Zwecken am besten auflösen, resp. flüssig machen?
- 464. Wie sind kleine Boote zu dichten, die bei den Seitenfugen Wasser ziehen? Ch. W. in D.-D.

Antworten.

Auf Frage 415. Fraisenblätter in allen gewünschten Dimensionen für Metalle und Holz werden als eigenes Fabrikat seit Jahren von mir geliefert, mit Garantie für zweckentsprechende Ausführung und Solidität.

H. Spillmann, Werkzeugfabr., Unterstrah-Zürich.
Auf Frage 444. Drahtgeflechte in allen wünschbaren Nummern liefert das „Drahtgeflecht- und Siebwaaren-Geschäft, Kirchgaß Nr. 24, Zürich.“

Auf Frage 444. Spezialist in diesem Fache ist Herr C. Vogel, Drahtwaarenfabrikant in St. Gallen.

Auf Frage 448, betr. Bau von eigenen Wendeltreppen als Spezialität. Wenden Sie sich an U. Gachnang, Zimmermeister, Luzern.

Auf Frage 448, betreffend eigene Wendeltreppen. Treppen jeder Art erstellt B. Giezendanner, Zimmermeister, Lichtensteig.

Auf Frage 456 bin ich gerne bereit, mit den neuesten Formen in Gartenmöbeln billig zu dienen.

M. Gräser-Schweizer, Eisenmöbelfabr., Rheinau (Zürich).

Auf Frage 456. Liebere Gartenmöbel in Schmiedeisen und wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

F. Baumgartner, Gartenmöbelfabrikant, in Wyl.

Auf Frage 457. Rechte Wiener-Sessel beziehen Sie in vorzüglicher Auswahl und zu billigsten Bedingungen durch die Firma F. Wylder-Ghiffelle in Aarau. Muster-Album steht auf Verlangen zu Diensten.

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)

Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. einlaufenden Offertenbriefe werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt übermittelt und es sind Bestere erjucht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Gesucht:

- 135) 2 Drahtseilscheiben, eine mit 1200 Mm. Durchmesser, 50 Mm. Loch, die andere mit 2000—2500 Mm. Durchmesser, 80 Mm. Loch, neu oder gut erhaltene gebraucht. Aebi u. Mühlethaler, mech. Werkst., Burgdorf.
- 136) Solide Abnehmer von Laubfuge- und Einlege-Arbeiten.
- 137) Ein noch guter Schmiedebalabalg mittlerer Größe.
- 138) Eine eiserne Drehbank mit oder ohne Suport. Wangenlänge 1 M. 60 Cm. bis 1 M. 80 Cm. Gottfr. Steiner, Wagner, Burgdorf.
- 139) Ein Differentialflaschenzug (System Moore) mit 3—4000 Kilo Tragkraft. Offerten an F. Davel als in Lausanne.
- 140) Eine Fibel- und Kugel-Wall- und Schneidmaschine.

Angebot:

- 74) Einige 100 solide starke Sessel verkauft: B. Nowak in Altdorf (Uri).
- 77) Laubfuge- und Einlege-Arbeiten.
- 78) Unbeschlagene Fuhrwerke verschiedener Façon.
- 79) Zu verkaufen: 40 Stück Lindenstämme von 24 bis 50 Cm. Durchmesser, rund oder nach angegebenden Dimensionen geschnitten.

Arbeitsnachweis-Liste.

Tagz 20 Cts. per Zeile.

Offene Stellen

- | | |
|--|---|
| für: | bei Meister: |
| 3 tüchtige Bauzeichner: | Grimm, Schreinermeister, Dürnten (Zürich). |
| 1 Jungschmied: | M. Suter, Schmied in Freientwyl bei Baden (Aargau). |
| 1 Jungschmied: | S. Keller, Schmied in Schunwalden. |
| 1 Maler: | J. Geh, Maler, Engelberg. |
| 1 Schmiedgehilfe: | Albert Buchmann, Schmied, Rennweg Dufikon (Zürich). |
| 1 Lehrlinge in der Werkstätte der Gießstätte Zürich. | |

Zu verkaufen:

Ein Haus zum Wirthen oder Handeln an bestem Platz im Kanton St. Gallen. Bisher lang-jährige Gewerbehalle mit grossem Kredit und Erfolg, bietet einem Handwerker die schönste Existenz. — Wegen Todesfall billig. Anzahlung Fr. 3000 in Terminen.

Offerten unter Chiff. S. S. 494 befördert die Exp. d. Bl. (494)

Kinderwagenspiegel, gebogene, an einem Stück, aus Eschenholz, 15—18 Mm. breit und dick, sind zu billigen Preisen zu haben bei Jul. Gerber, Holzbiegerei 280) Burgdorf.

Für Schlossermeister und Mechaniker.

Man wünscht einen starken, intelligenten und gut geschulten Burschen von 17 Jahren, der ausgesprochene Vorliebe für den Schlosser- oder Mechaniker-Beruf hat, zu einem tüchtigen Meister in die Lehre zu geben.

Off rten unter Chiffre 493 befördert die Exped. d. Bl. (493)

Maler-Gesuch.

Ein geübter Flachmaler findet sofort dauernde Arbeit bei Ch. Wasescha, Maler 495) in Davos-Dörfli.

Gesucht:

Zirka 100 bis 120 Meter eiserne (wenn auch nicht neue) Röhren mit 300 mm Lichtweite. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. (490)

Konkurrenz-Ausschreibung.

Nachdem die Gemeinde Boniswyl die Anschaffung eines **Todtenwagens** beschlossen hat, wird über die Lieferung dieser Arbeit Konkurrenz eröffnet und Fachleute eingeladen, ihre Offerten dem Unterzeichneten bis 18. lfd. Monats schriftlich einzureichen. Boniswyl (Aargau), 8. April 1886. 483) Fehlmann, Gemeindammann.

Zum Verkauf.

Eine best situirte **Liegenschaft** sammt Gebäulichkeiten in einer gewerbereichen Stadt der Ostschweiz, dienlich für jede Art **Baugeschäft, mechan. Werkstatt, Bierbrauerei** etc. etc. Frankirte Offerten befördert die Expedition d. Bl. unter Chiffre S. H. 484. (484)

Zum Verkauf. Ein älterer **Blasbalg**, dienlich für Schlosser oder Spengler, billig. Zu erfragen bei A. Wuhrmann, Schmied in Wallisellen, Kt. Zürich.